

# Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis .....	XXVII
-----------------------------	-------

<b>I. Einführung in das betriebswirtschaftliche Prüfungswesen</b> <i>(Peemöller)</i> .....	1
<b>1. Begriff des betriebswirtschaftlichen Prüfungswesens</b> .....	1
a) Prüfungen zur Unterstützung der Unternehmensführung .....	2
b) Prüfungen zur Interessenwahrung Dritter .....	2
<b>2. Prüfungsträger</b> .....	3
a) Wirtschaftsprüfer .....	3
b) Prüfungsverbände .....	4
c) Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht .....	4
d) Rechnungshöfe und -ämter .....	6
e) Interne Revision .....	7
f) Aufsichtsrat .....	8
g) Betriebsprüfungsstellen .....	12
<b>3. Entwicklungstendenzen der Prüfungen</b> .....	14
a) Entwicklungstendenzen im Umfeld der Unternehmen .....	14
b) Entwicklungstendenzen der Wirtschaftsprüfung .....	15
c) Entwicklungstendenzen der Internen Revision .....	18
d) Qualitätssicherung in der Prüfung .....	20
<b>4. Prüfungstätigkeit</b> .....	23
a) Prüfungsauftrag und Prüfungsplanung .....	23
b) Prüfungsdurchführung bzw. Erlangung der Prüfungsnachweise .....	23
c) Urteilsbildung und Berichterstattung .....	26
<b>5. Stellung des betriebswirtschaftlichen Prüfungswesens innerhalb der Corporate Governance</b> .....	28
a) Deutsches und angloamerikanisches Corporate-Governance-Konzept .....	28
b) Entwicklungen der Corporate Governance in Deutschland .....	30
c) Ergebnisse der Regierungskommissionen zur Corporate Governance .....	32
d) Transparenz- und Publizitätsgesetz .....	36
<b>II. Prüferberufe</b> .....	41
<b>1. Wirtschaftsprüfer, vereidigte Buchprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften</b> <i>(Zitzelsberger)</i> .....	41
a) Beruf und Berufsstand .....	41

## Inhaltsverzeichnis

aa) Leitbild des Wirtschaftsprüfers/vereidigten Buchprüfers . . .	41
(1) Entstehung des Wirtschaftsprüferberufs . . . . .	41
(2) Ausgestaltung als freier Beruf . . . . .	42
(3) Berufsethos des Wirtschaftsprüfers . . . . .	43
(4) Aufgaben des Wirtschaftsprüfers . . . . .	44
(5) Betätigung innerhalb gesetzlicher und berufs- ständischer Normen . . . . .	44
bb) Inhalt der Tätigkeit als Wirtschaftsprüfer . . . . .	46
(1) Prüfungstätigkeit . . . . .	46
(a) Entwicklung zu einem ganzheitlichen Prüfungs- ansatz . . . . .	46
(b) Wandel der Zielsetzung des deutschen Gesetz- gebers . . . . .	47
(c) Abschlussprüfung als Beitrag zu einem funktio- nierenden Kapitalmarkt . . . . .	48
(2) Qualitätskontrollprüfung . . . . .	50
(3) Steuerberatung . . . . .	52
(4) Wirtschafts- und Unternehmensberatung . . . . .	53
(5) Gutachter- und Sachverständigentätigkeit . . . . .	57
(6) Treuhandtätigkeit . . . . .	58
(7) Rechtsberatungsbefugnis . . . . .	58
(8) Wirtschaftsprüfer als Teil der Corporate Governance .	59
cc) Konzentrationsursachen und -determinanten im Berufs- stand . . . . .	60
dd) Wandel des Berufsbilds . . . . .	62
b) Berufsgrundsätze . . . . .	64
aa) Ethische Grundlagen . . . . .	64
bb) Ausprägungen in den nationalen Berufsgrundsätzen . . . . .	67
(1) Unabhängigkeit . . . . .	67
(2) Unbefangenheit . . . . .	70
(3) Verschwiegenheit . . . . .	72
(4) Gewissenhaftigkeit . . . . .	72
(5) Eigenverantwortlichkeit . . . . .	73
(6) Berufswürdiges Verhalten . . . . .	73
cc) Entwicklung international einheitlicher Berufsgrundsätze	74
c) Berufsorganisationen . . . . .	76
aa) Internationale Organisationen . . . . .	76
bb) IDW . . . . .	78
cc) WPK . . . . .	80
<b>2. Genossenschaftliche Prüfungsverbände (Gschrey) . . . . .</b>	<b>84</b>
a) Entwicklung der Verbandsprüfung . . . . .	84
b) Aufbau der genossenschaftlichen Organisation . . . . .	86
aa) Regionalebene . . . . .	86
bb) Nationale Ebene . . . . .	88
c) Aufgaben der genossenschaftlichen Prüfungsverbände . . . . .	90
aa) Durchführung von Prüfungen (Muss-Aufgabe) . . . . .	91

(1) Gesetzliche (ordentliche) Prüfungen .....	91
(2) Andere ordentliche Prüfungen .....	91
(3) Freiwillige Prüfungen bzw. Prüfungen nach den Bestimmungen der Satzung .....	91
bb) Beratungs- und Betreuungsaufgaben (Kann-Aufgaben) ...	92
cc) Sonstige Aufgaben .....	93
d) Aufbau und Organisation der Verbände .....	94
aa) Aufbau .....	94
bb) Gremien .....	94
cc) Zuständigkeiten .....	95
e) Verband als Träger der genossenschaftlichen Prüfung .....	95
aa) Verleihungsbehörde .....	95
bb) Satzung des Prüfungsverbands .....	96
cc) Staatsaufsicht .....	96
dd) Pflichtmitgliedschaft .....	96
ee) Pflichtprüfung durch den Verband .....	97
ff) Qualifikation der Verbandsprüfer .....	99
gg) Kollisionsfälle .....	99
f) Berufsrechtliche Grundsätze .....	99
g) Pflichten und Haftung des Verbands .....	100
h) Qualitätssicherung im Prüfungsdienst der genossenschaftlichen Prüfungsverbände (Peer Review) .....	100
i) Anerkennung als Außenprüfer nach IRS (US-Quellensteuer) ..	102
<b>3. Prüfungsstellen der Sparkassen- und Giroverbände (Polster) ..</b>	<b>104</b>
a) Landesrechtliche Sparkassenaufsicht: Ursprung und aktueller Stand der Entwicklung der Prüfungsstellen .....	104
b) Einbindung der Prüfungsstellen in die bundesrechtliche Gesetzgebung (WPO, KWG, HGB) .....	107
aa) Prüfungsstellen im Verhältnis zum Berufsrecht der Wirtschaftsprüfer .....	107
bb) Prüfungsstellen in der Dualität von Bank- und Anstaltsauf- sicht .....	109
c) Institution Prüfungsstelle und ihre Funktionen .....	112
aa) Aufgaben und Arbeitsweise der Prüfungsstellen .....	112
(1) Rechtsgrundlagen für das Tätigwerden der Prüfungs- stellen (Prüfungsauftrag, Befugnisse) .....	112
(2) Leistungsspektrum .....	112
(3) Prüfungsberichterstattung und Erledigungsverfahren ..	115
bb) Organisation der Prüfungsstellen .....	117
(1) Struktur und Aufbau .....	117
(2) Zusammenarbeit der Prüfungsstellen .....	118
d) Aktuelle Herausforderungen für Prüfungsstellen .....	119
aa) Stellung der Prüfungsstellen in den Sparkassenverbänden	119
bb) Wettbewerb mit Wirtschaftsprüfungsgesellschaften .....	124
(1) Abschlussprüfung .....	124

(2) Sonderprüfungen nach § 44 KWG .....	126
(3) Prüfungen nach § 36 WpHG .....	127
cc) Prüfung der Einhaltung von US-Quellensteuervorschriften	128
dd) Schlüsselfunktion der Prüfungsstellen im Frühwarnsystem der Sparkassenorganisation .....	128
ee) Qualitätssicherung und Qualitätskontrolle .....	129
<b>4. Bundesrechnungshof und Landesrechnungshöfe (Eibelshäuser)</b>	132
a) Rechtsgrundlagen .....	132
b) Prüfungsaufgaben .....	133
aa) Prüfungsmaßstäbe .....	133
bb) Prüfungsverfahren .....	135
cc) Grenzen der Finanzkontrolle .....	138
c) Beratungsaufgaben .....	138
aa) Beratung durch die Rechnungshöfe .....	138
bb) Bundesbeauftragter für Wirtschaftlichkeit in der Verwaltung .....	139
d) Berichterstattung .....	140
aa) Prüfungsmitteilungen, Bemerkungen und Berichte .....	140
bb) Behandlung durch die politischen Gremien .....	141
e) Prüfung der Betätigung des Staats bei Unternehmen .....	142
aa) Ziele, Aufgaben, Umfang .....	142
bb) Informationsrechte gegenüber der Beteiligungsverwaltung	144
cc) Erweiterte Prüfung und Berichterstattung des Abschluss- prüfers .....	145
dd) Unmittelbare Unterrichtsrechte beim Unternehmen ...	146
f) Reformansätze .....	146
<b>5. Interner Revisor (Peemöller)</b> .....	151
a) Grundlagen der Internen Revision .....	151
aa) Notwendigkeit der Internen Revision .....	151
bb) Definition der Internen Revision .....	152
cc) Entwicklung der Internen Revision .....	153
b) Aufgaben der Internen Revision .....	154
aa) Prüfungsaufgaben .....	154
(1) Ziele der Prüfung .....	154
(2) Inhalte der Prüfung .....	155
(3) Vorgehensweise der Prüfung .....	158
(4) Zeitaspekt der Prüfung .....	158
bb) Beratungsfunktion .....	160
(1) Ziel der Beratungsfunktion .....	160
(2) Prüfungsnahe Beratung .....	160
(3) Prüfungsunabhängige Beratung .....	161
cc) Innovations- und Initiativfunktion .....	162
c) Grundsätze der Berufsausübung .....	164
aa) Zweck und Bedeutung der Grundsätze .....	164
bb) Attribute Standards .....	166

(1) Aufgabenstellung, Befugnisse und Verantwortung . . .	166
(2) Unabhängigkeit und Objektivität . . . . .	167
(3) Kompetenz und berufliche Sorgfalt . . . . .	169
(4) Qualitätssicherung . . . . .	170
(a) Aufsicht . . . . .	171
(b) Beurteilung durch die Interne Revision . . . . .	171
(c) Beurteilung durch externe Prüfer. . . . .	173
cc) Performance Standards . . . . .	174
(1) Leitung der Internen Revision . . . . .	174
(2) Art der Arbeiten . . . . .	178
(3) Einsatzplanung . . . . .	181
(4) Durchführung des Einsatzes. . . . .	182
(5) Kommunikation der Ergebnisse. . . . .	183
(6) Überwachung der Fortschritte . . . . .	184
(7) Risikoübernahme durch das Management. . . . .	184
d) Berufsbild und Berufsorganisation des Internen Revisors . . . . .	185
aa) Anforderungen an den Internen Revisor . . . . .	185
(1) Berufsbild des Internen Revisors. . . . .	185
(2) Anforderungsprofil des Internen Revisors. . . . .	186
bb) Ausbildung und Ausbildungswege des Internen Revisors. . . . .	187
(1) Generalisten vs. Spezialisten . . . . .	187
(2) Verweildauer in der Internen Revision . . . . .	189
(3) Ausbildung zum CIA. . . . .	190
cc) Berufsorganisation des Internen Revisors . . . . .	192
(1) Deutsches Institut für Interne Revision e. V. (IIR). . . . .	192
(2) European Confederation of Institutes of Internal Auditing (ECIIA). . . . .	194
(3) The Institute of Internal Auditors (IIA) . . . . .	195
<b>III. Tätigkeitsfelder der prüfenden Berufe . . . . .</b>	<b>198</b>
<b>1. Abschlussprüfung (Schmidt) . . . . .</b>	<b>198</b>
a) Überblick über den Prozess der Abschlussprüfung . . . . .	198
b) Ziele und allgemeine Grundsätze bei der Durchführung von Abschlussprüfungen . . . . .	201
c) Auftragsannahme . . . . .	203
aa) Beurteilung der Mandats- und Auftragsrisiken. . . . .	203
bb) Einhaltung der Berufsgrundsätze . . . . .	204
cc) Gemeinschaftsprüfungen (Joint Audits) . . . . .	209
dd) Prüfungsauftrag . . . . .	210
d) Planung der Abschlussprüfung . . . . .	212
aa) Grundsätze der Prüfungsplanung . . . . .	212
(1) Sachliche Planung . . . . .	212
(2) Zeitplanung. . . . .	213
(3) Personalplanung. . . . .	213
bb) Geschäftsverständnis. . . . .	215
cc) Wesentlichkeit . . . . .	217

## Inhaltsverzeichnis

dd) Unregelmäßigkeiten .....	218
(1) Unrichtigkeiten in der Rechnungslegung und Verstöße gegen rechnungslegungsbezogene gesetzliche Vorschriften .....	219
(2) Sonstige Gesetzesverstöße .....	222
ee) Going Concern .....	224
e) Risikobeurteilungen und Prüfung des internen Kontrollsystems .....	228
aa) Prüfungsrisikomodell .....	229
bb) Prüfung des internen Kontrollsystems .....	231
(1) Grundlagen .....	231
(a) Kontrollumfeld .....	234
(b) Risikobeurteilungen .....	235
(c) Kontrollaktivitäten .....	237
(d) Information und Kommunikation .....	238
(e) Überwachung .....	240
(2) Vorgehensweise bei der Prüfung des internen Kontroll- systems .....	241
(3) IT-gestützte Rechnungslegungssysteme .....	244
(4) Sonderfälle .....	250
(a) Outsourcing .....	250
(b) Electronic Commerce .....	252
f) Prüfungstechnik .....	256
aa) Grundlagen .....	256
(1) Grundsätzliche Anforderungen an die Einholung von Prüfungsnachweisen .....	256
(2) Prüfungsnachweise zu einzelnen Prüffeldern .....	258
(a) Prüfung des Lageberichts .....	258
(b) Prüfung des Risikofrüherkennungssystems .....	261
(c) Prüfung von Vergleichsangaben .....	263
(d) Prüfungsnachweise zu weiteren Prüffeldern .....	265
(aa) Prüfung der Vorratsinventur .....	265
(bb) Bestätigungen Dritter .....	266
(cc) Prüfung von Zeitwerten .....	268
bb) Analytische Prüfungshandlungen .....	270
cc) Stichprobengestützte Prüfungshandlungen .....	271
dd) Erklärungen der Unternehmensleitung .....	275
ee) Verwertung von Arbeiten Dritter .....	277
(1) Andere Prüfer .....	277
(2) Interne Revision .....	280
(3) Sachverständige .....	282
g) Bereiche der Abschlussprüfung mit besonderen Risiken .....	285
aa) Beziehungen zu nahe stehenden Personen und Unternehmen .....	285
bb) Ereignisse nach dem Abschlussstichtag .....	288
cc) Erstprüfungen und Prüfungen von Eröffnungsbilanzwerten .....	290
dd) Schätzwerte .....	292

ee) Kritisches Lesen sonstiger Informationen .....	294
h) Dokumentation und Berichterstattung .....	296
aa) Dokumentation .....	296
bb) Berichterstattung über die Abschlussprüfung .....	298
(1) Bestätigungsvermerk .....	298
(2) Prüfungsbericht .....	302
(3) Mündliche Berichterstattung gegenüber dem Aufsichtsrat .....	303
i) Qualitätssicherung bei der Durchführung von Abschluss- prüfungen .....	304
j) Checkliste zur Durchführung von Abschlussprüfungen .....	306
<b>2. Prüfung nach § 53 HGrG (Eibelshäuser/Kämpfer) .....</b>	<b>336</b>
a) Begriff und Ziel der Prüfung nach § 53 HGrG .....	336
b) Rechtliche Grundlagen .....	336
c) Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung als Prüfungsgegen- stand .....	339
aa) Möglichkeiten und Grenzen einer Geschäftsführungs- prüfung .....	339
bb) Konkretisierung der Prüfung durch einen Fragenkatalog ..	341
cc) Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführungsorganisation ..	341
dd) Ordnungsmäßigkeit des Geschäftsführungsinstrumenta- riums .....	343
ee) Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführungstätigkeit .....	345
d) Erweiterte Darstellung der wirtschaftlichen Lage .....	347
e) Berichterstattung .....	348
f) Corporate-Governance-Kodex als neuer Einflussfaktor .....	350
<b>3. Konzernabschlussprüfung (Langenbucher/Blaum) .....</b>	<b>352</b>
a) Pflicht zur Prüfung .....	352
aa) Kapitalgesellschaften .....	352
(1) Normen zur Prüfungspflicht .....	352
(2) Aufstellungspflicht .....	353
(a) Konzept der einheitlichen Leitung .....	353
(b) Control-Konzept .....	355
(aa) Mehrheit der Stimmrechte .....	356
(bb) Recht zur Bestellung oder Abberufung der Mehrheit der Mitglieder des Verwaltungs-, Leitungs- oder Aufsichtsorgans bei gleich- zeitiger Gesellschafterstellung .....	356
(cc) Recht zur Ausübung eines beherrschenden Einflusses aufgrund eines geschlossenen Beherrschungsvertrags oder einer Satzungs- bestimmung .....	357
(dd) Zurechnung von Rechten .....	358

(c)	Größenabhängige Befreiung von der Aufstellungspflicht .....	359
(d)	Prüfung der Aufstellungspflicht .....	360
(3)	Prüfungspflicht bei Änderung des Konzernabschlusses nach Vorlage des Prüfungsberichts .....	361
bb)	Nach § 264 a HGB gleichgestellte Gesellschaften .....	361
cc)	Mutterunternehmen i. S. d. PublG .....	362
dd)	Rechtsfolgen unterlassener Prüfung .....	363
b)	Konzernabschlussprüfer .....	363
aa)	Bestellung .....	363
bb)	Kündigung .....	365
cc)	Unabhängigkeit .....	367
(1)	Gesetzliche Regelungen .....	367
(a)	Gesetz über eine Berufsordnung der Wirtschaftsprüfer (WPO) .....	367
(b)	Handelsgesetzbuch .....	368
(2)	Berufssatzung .....	369
c)	Art, Gegenstand und Umfang der Prüfung .....	370
aa)	Maßgebliche Prüfungsstandards .....	370
(1)	Gesetzliche Grundlagen .....	370
(2)	Prüfungsstandards des IDW .....	371
(a)	IDW PS .....	371
(b)	IDW PH .....	373
(3)	International Standards on Auditing (ISA) .....	373
bb)	Konzernabschluss .....	374
(1)	Gegenstand und Umfang der Prüfung .....	374
(2)	Prüfung des Konsolidierungskreises .....	377
(3)	Jahresabschlüsse der einbezogenen Unternehmen .....	380
(4)	Prüfung der Anpassungen an konzern einheitliche Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden .....	390
(5)	Prüfung der Konsolidierungsvorgänge .....	393
(a)	Prüfung der Vollkonsolidierung .....	394
(b)	Prüfung der Schuldenkonsolidierung .....	398
(c)	Prüfung der Zwischenergebniseliminierung .....	400
(d)	Prüfung der Aufwands- und Ertragskonsolidierung .....	404
(e)	Prüfung der Fremdwährungsumrechnung im Konzern .....	405
(f)	Latente Steuern im Rahmen der Konzernabschlussprüfung .....	408
(g)	Prüfung der Einbeziehung assoziierter Unternehmen in den Konzernabschluss .....	410
(6)	Prüfung des Konzernanhangs .....	414
(a)	Prüfung der auch im Einzelabschluss notwendigen Anhangangaben .....	414
(b)	Prüfung der konzernspezifischen Anhangangaben .....	416



(7) Prüfung von Kapitalflussrechnung, Segmentberichterstattung und Eigenkapitalspiegel .....	416
cc) Konzernlagebericht .....	419
(1) Gegenstand und Umfang der Prüfung .....	419
(2) Grundsätze der Konzernlageberichterstattung .....	421
(3) Inhaltliche Prüfung des Konzernlageberichts .....	422
(a) Darstellung des Geschäftsverlaufs (§ 315 Abs. 1 HGB) .....	422
(b) Darstellung der Lage (§ 315 Abs. 1 HGB) .....	424
(c) Risiken der künftigen Entwicklung (§ 315 Abs. 1 2. Halbs. HGB) .....	426
(d) Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Geschäftsjahrs (§ 315 Abs. 2 Nr. 1 HGB) .....	427
(e) Voraussichtliche Entwicklung (§ 315 Abs. 2 Nr. 2 HGB) .....	429
(f) Forschung und Entwicklung (§ 315 Abs. 2 Nr. 3 HGB) .....	430
dd) Besonderheiten bei befreienden Konzernabschlüssen .....	430
(1) Grundlagen zu befreienden Konzernabschlüssen .....	430
(2) Befreiende Konzernabschlüsse bei einem übergeordneten Mutterunternehmen mit Sitz innerhalb (§ 291 HGB) und außerhalb (§ 292 HGB) der EU .....	432
(3) Befreiender „internationaler“ Konzernabschluss und -lagebericht .....	434
(a) Inanspruchnahme eines organisierten Markts durch das Mutterunternehmen oder eines seiner Tochterunternehmen .....	434
(b) Offenlegung von Konzernabschluss und -lagebericht in deutscher Sprache und in Euro .....	435
(c) Einbeziehung des zu befreienden Mutter- und seiner Tochterunternehmen unbeschadet der §§ 295, 296 HGB .....	435
(d) Aufstellung des befreienden Konzernabschlusses nach international anerkannten Rechnungslegungsgrundsätzen .....	436
(e) Einklang mit der 7. EG-Bilanzrichtlinie (§ 292 a Abs. 2 Nr. 2 b HGB) .....	437
(f) Gleichwertige Aussagekraft von Konzernabschluss und -lagebericht mit einem Konzernabschluss nach §§ 290 ff. HGB und einem Konzernlagebericht nach § 315 HGB .....	437
(g) Angaben zu den Rechnungslegungsgrundsätzen ..	439
(h) Prüfung der befreienden Unterlagen .....	439
d) Vorlagepflichten und Auskunftsrechte .....	440
aa) Normzweck und Anwendungsbereich .....	440

## Inhaltsverzeichnis

bb)	Umfang von Vorlagepflichten sowie Einsichts-, Auskunfts- und Prüfungsrechten .....	441
	(1) Vorlagepflicht .....	441
	(2) Einsichts-, Prüfungs- und Auskunftsrechte .....	442
e)	Prüfungsbericht .....	445
aa)	Grundlagen .....	445
bb)	Besonderheiten der Berichterstattung zur Konzernabschlussprüfung .....	446
	(1) Prüfungsauftrag .....	446
	(2) Grundlegende Feststellungen .....	446
	(a) Stellungnahme zur Lagebeurteilung der gesetzlichen Vertreter .....	446
	(b) Entwicklungsbeeinträchtigende oder bestandsgefährdende Unrichtigkeiten, Verstöße oder Tatsachen .....	447
	(3) Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung .....	447
	(a) Gegenstand der Prüfung .....	447
	(b) Konzernbuchführung .....	448
	(c) Art und Umfang der Prüfung .....	449
	(d) Aufklärungs- und Nachweispflichten .....	449
	(4) Feststellungen und Erläuterungen zur Konzernrechnungslegung .....	450
	(a) Konsolidierungskreis .....	450
	(b) Konzernabschlussstichtag .....	450
	(c) Ordnungsmäßigkeit der in den Konzernabschluss einbezogenen Abschlüsse und der Konsolidierung .....	450
	(5) Konzernabschluss .....	452
	(a) Ordnungsmäßigkeit des Konzernabschlusses .....	452
	(b) Gesamtaussage des Konzernabschlusses .....	453
	(6) Konzernlagebericht .....	454
cc)	Besonderheiten der zusammengefassten Berichterstattung gem. § 298 HGB .....	454
dd)	Besonderheiten der Berichterstattung bei befreienden Konzernabschlüssen gem. § 292a HGB .....	455
f)	Bestätigungsvermerk .....	456
aa)	Grundlagen .....	456
bb)	Besonderheiten des Bestätigungsvermerks bei Konzernabschlussprüfungen .....	456
	(1) Einleitender Abschnitt .....	457
	(2) Beschreibender Abschnitt .....	457
	(3) Beurteilung des Prüfungsergebnisses .....	457
	(4) Bedingte Erteilung von Bestätigungsvermerken .....	458
cc)	Besonderheiten des zusammengefassten Bestätigungsvermerks gem. § 298 HGB .....	459
dd)	Besonderheiten des Bestätigungsvermerks bei befreienden Konzernabschlüssen gem. § 292a HGB .....	460

ee) Besonderheiten des Bestätigungsvermerks bei dualen Konzernabschlüssen .....	460
<b>4. Prüfungsberichterstattung (Olbrich/Ludewig) .....</b>	<b>462</b>
a) Begriff und Ziel der Prüfungsberichterstattung .....	462
b) Berichterstattung zum Zwecke der Informationsvermittlung. ...	463
aa) Grundlagen der Berichterstattung .....	463
bb) Inhalt der Berichterstattung .....	464
c) Berichterstattung de lege lata. ....	467
aa) Gliederung .....	467
bb) Berichtsgrundsätze zur Informationsvermittlung. ....	468
(1) Berichterstattung zum Prüfungsobjekt .....	468
(2) Berichterstattung zur Prüfungsdurchführung .....	473
cc) Gegenstände der Berichterstattung .....	474
(1) Auftrag und Auftragsausführung. ....	474
(2) Rechnungslegung. ....	475
(3) Besondere Redepflichten .....	476
(4) Risikofrüherkennungssystem und Erweiterungen des Auftrags .....	478
(5) Bestätigungsvermerk. ....	479
d) Berichterstattung de lege ferenda .....	480
e) Grenzen der Berichterstattung .....	482
<b>5. Prüfung von Genossenschaften (Gschrey) .....</b>	<b>484</b>
a) Entstehung .....	484
b) Zweck, Ziel und Prüfungsanlässe der genossenschaftlichen Prüfung .....	485
aa) Zweck und Ziel der Prüfung. ....	485
bb) Prüfungsanlässe .....	486
c) Umfang der genossenschaftlichen Pflichtprüfung .....	486
aa) Rechtliche Grundlagen .....	487
bb) Prüfung der wirtschaftlichen Verhältnisse .....	487
cc) Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung ...	488
dd) Prüfung der Einrichtungen .....	490
ee) Prüfung der Vermögenslage .....	491
ff) Prüfung der Geschäftsführung .....	494
gg) Prüfung der Führung der Mitgliederliste .....	496
hh) Prüfung des Jahresabschlusses, der Buchführung und des Lageberichts .....	497
d) Prüfungsvorbereitung und Prüfungsplanung .....	497
aa) Prüfungsvorbereitung .....	497
bb) Prüfungsplanung .....	497
cc) Planungsmemorandum .....	500
e) Prüfungsdurchführung .....	500
aa) Vorprüfung .....	501
bb) Jahresabschlussprüfung .....	501
f) Berichterstattung .....	502

aa) Mündliches Prüfungsergebnis .....	502
bb) Schriftliches Prüfungsergebnis und Prüfungsbericht .....	502
cc) Prüfungsverfolgung .....	504
g) Prüfungsbescheinigung .....	504
h) Beschlussfassung in der General- bzw. Vertreterversammlung .....	505
<b>6. Prüfung von Kreditinstituten (Herbstritt/Klink) .....</b>	<b>507</b>
a) Kreditinstitute und ihre Funktion in der Volkswirtschaft .....	507
aa) Kreditinstitute: Begriff und Abgrenzung .....	507
bb) Kreditinstitute und Bankenaufsicht .....	508
b) Jahresabschlussprüfung .....	510
aa) Rechtliche Grundlagen .....	510
(1) Rechtliche Grundlagen für die Prüfung von Kreditinstituten .....	510
(2) Rechtliche Grundlagen für die Bilanzierung von Kreditinstituten .....	511
bb) Besonderheiten bei der Prüferbestellung .....	512
cc) Bankspezifische Prüfungsfelder .....	513
(1) Besonderheiten bei der Prüfung der Rechnungslegung .....	513
(a) Nachweisprüfung .....	513
(b) Ausweisprüfung .....	515
(c) Bewertungsprüfung .....	516
(2) Prüfung der wirtschaftlichen Verhältnisse des Kreditinstituts .....	518
(a) Prüfung der wirtschaftlichen Verhältnisse nach der Prüfungsberichtsverordnung .....	518
(b) Einzelne Sachverhalte zur Prüfung der wirtschaftlichen Verhältnisse .....	521
(aa) Vermögenslage .....	522
(bb) Finanzlage .....	525
(cc) Ertragslage .....	526
(3) Prüfung der Einhaltung der Anzeigepflichten des KWG .....	529
(4) Prüfung des Kreditgeschäfts .....	530
(a) Prüfungsplanung und Prüfungsumfang .....	530
(b) Prüfung der Organisation des Kreditgeschäfts .....	533
(c) Prüfung von Einzel-Kreditengagements .....	535
(d) Prüfung der Einhaltung der Vorschriften zur Offenlegungspflicht der wirtschaftlichen Verhältnisse der Kreditnehmer gem. § 18 KWG .....	539
(e) Beurteilung der Ausfallrisiken und Angemessenheit der Risikovorsorge .....	544
(5) Prüfung derivativer Finanzinstrumente .....	546
(a) Vorbemerkungen .....	546
(b) Prüfungsansätze .....	548

(6) Regelungen zur Steuerung, Überwachung und Kontrolle der Risiken .....	550
(7) Interne Revision .....	553
(8) Prüfung der Zuordnung von Geschäften zum Handels- oder Anlagenbuch .....	555
(9) Prüfung nach dem Geldwäschegesetz .....	556
dd) Prüfungsbericht nach der Prüfungsberichtsverordnung ..	557
ee) Sonstige Pflichten des Abschlussprüfers .....	559
(1) Anzeigepflichten des Prüfers nach § 29 Abs. 3 KWG	559
(2) Erläuterungs- und Auskunftspflichten des Prüfers auf Nachfrage der Bankenaufsicht .....	560
c) Sonstige Prüfungen .....	561
aa) Depotprüfungen nach § 29 Abs. 2 KWG .....	561
bb) Prüfung nach WpHG .....	561
cc) Prüfung nach § 44 KWG .....	563
<b>7. Sonderprüfungen (Förschle) .....</b>	<b>566</b>
a) Begriff, Arten und allgemeine Funktion der Sonderprüfungen ..	566
b) Gesetzlich vorgeschriebene Sonderprüfungen .....	571
aa) Gründungs- und Nachgründungsprüfung .....	571
(1) Prüfungsanlässe .....	571
(a) Interne Gründungsprüfung .....	571
(b) Externe Gründungsprüfung .....	572
(c) Nachgründungsprüfung .....	573
(2) Auswahl der Prüfer .....	574
(3) Prüfungsgegenstand und Prüfungsdurchführung .....	575
(4) Berichterstattung und Rechtsfolgen .....	578
bb) Sonderprüfungen bei Kapitalerhöhungen .....	582
(1) Prüfungsanlässe .....	583
(a) Kapitalerhöhung mit Sacheinlagen .....	583
(b) Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln .....	583
(2) Auswahl der Prüfer .....	584
(a) Kapitalerhöhung mit Sacheinlagen .....	584
(b) Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln .....	584
(3) Prüfungsgegenstand und Prüfungsdurchführung .....	585
(a) Kapitalerhöhung mit Sacheinlagen .....	585
(b) Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln .....	585
(4) Berichterstattung .....	586
(a) Kapitalerhöhung mit Sacheinlagen .....	586
(b) Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln .....	587
cc) Sonderprüfungen bei Verschmelzungen .....	588
(1) Prüfungsanlässe .....	588
(2) Auswahl der Prüfer .....	588
(3) Prüfungsgegenstand und Prüfungsdurchführung .....	589
(4) Berichterstattung und Rechtsfolgen .....	591
dd) Squeeze-Out-Prüfungen .....	592
(1) Prüfungsanlässe .....	592

(2) Auswahl der Prüfer .....	594
(3) Prüfungsgegenstand und Prüfungsdurchführung .....	595
(4) Berichterstattung und Rechtsfolgen .....	598
c) Gesetzlich vorgesehene Sonderprüfungen .....	600
aa) Sonderprüfung nach § 142 AktG .....	601
(1) Prüfungsanlässe .....	601
(2) Bestellung und Auswahl der Sonderprüfer .....	603
(3) Prüfungsgegenstand und Prüfungsdurchführung .....	604
(4) Berichterstattung und Rechtsfolgen .....	605
bb) Sonderprüfung nach § 258 AktG .....	606
(1) Prüfungsanlässe .....	606
(2) Auswahl der Prüfer .....	608
(3) Prüfungsgegenstand und Prüfungsdurchführung .....	609
(4) Berichterstattung und Rechtsfolgen .....	613
cc) Sonderprüfung nach § 315 AktG .....	617
(1) Prüfungsanlässe .....	617
(2) Auswahl der Prüfer .....	618
(3) Prüfungsgegenstand und Prüfungsdurchführung .....	619
(4) Berichterstattung und Rechtsfolgen .....	620
<b>8. Prüfung kapitalmarktorientierter Berichtsinstrumente</b>	
<i>(Teufel)</i> .....	622
a) Überblick über kapitalmarktorientierte Berichtsinstrumente. . .	622
b) Finanzinformationen wirtschaftlicher Einheiten .....	624
aa) Abgrenzung und Anlässe .....	624
bb) Rechnungslegungsgrundsätze zur Erstellung von Pro-forma-Angaben .....	629
cc) Prüferische Durchsicht .....	633
(1) Grundlagen .....	633
(2) Planung .....	633
(3) Durchführung .....	636
(4) Berichterstattung .....	639
c) Zwischenberichte .....	641
aa) Berichterstattungspflicht und -umfang .....	641
bb) Prüferische Durchsicht .....	644
(1) Planung .....	644
(2) Durchführung .....	646
(3) Berichterstattung .....	648
<b>9. Betriebswirtschaftliche Prüfung und Beratung (Rödl/Keller) ..</b>	652
a) Wirtschaftsprüfungsgesellschaften als Professional Service Firms .....	652
b) Sonstige Tätigkeitsbereiche im Einzelnen .....	654
aa) Prüfungsbezogene Tätigkeitsbereiche .....	654
bb) Rechnungslegungs- und rechnungswesenbezogene Tätigkeitsbereiche .....	657

cc) Implementierung und Prüfung von Risikomanagement-	systemen .....	660	
dd) Übernahme von Aufgaben der Internen Revision. ....		661	
ee) Weitere Tätigkeitsbereiche. ....		663	
c) Sonstige Tätigkeitsbereiche – Problem der Unabhängigkeit des	Wirtschaftsprüfers? .....	664	
<b>10. Internationale Interne Revision (Buderath). ....</b>		<b>667</b>	
a) Begriff und Funktion der Internen Revision .....		667	
aa) Definition der Internen Revision. ....		668	
bb) Interne Revision als Instrument der Corporate Governance		669	
cc) Interne Revision als integrale Funktion des Unternehmens		672	
b) Globale Unternehmensstrategie: Herausforderung für die	Interne Revision. ....	674	
aa) Charakteristika globaler Unternehmen .....		674	
bb) Auswirkungen der Globalisierung auf Strategie, Organisa-	tion, Unternehmenskultur und Menschen .....	675	
cc) Neue Herausforderungen für die Interne Revision. ....		676	
(1) Von der Kontrolle zum Führungsinstrument .....		676	
(2) Vom Financial Audit zum Risikomanagement .....		677	
(3) Neue Aufgaben in der Corporate Governance und ihre	Auswirkungen auf die Interne Revision .....	679	
c) Organisation und Arbeitsabläufe .....		682	
aa) Interne Revision als Spiegelbild des Unternehmens .....		682	
bb) Arbeitsprozesse und Ablauforganisation .....		684	
(1) Prüfungsprogrammplanung .....		684	
(2) Prüfungsdurchführung .....		689	
(a) Vorbereitung und Prüfungsankündigung .....		689	
(b) Kick off Meeting .....		691	
(c) Bestandsaufnahme des Prüfungsgebiets. ....		691	
(d) Analyse von Schwachstellen und Stärken .....		692	
(e) Erarbeitung von Verbesserungsmöglichkeiten ...		694	
(f) Abstimmung der Analyseergebnisse und Ver-	besserungsvorschläge mit den verantwortlichen	Mitarbeitern .....	694
(g) Prüfungsbericht .....		695	
(h) Follow-Up .....		696	
(i) Kommunikation und DV-Unterstützungssysteme		696	
d) Führungsorganisation, Mitarbeiterinsatz und Qualitäts-	management .....	696	
aa) Führungsorganisation .....		696	
bb) Mitarbeiterinsatz .....		698	
cc) Qualitätsmanagement .....		700	

<b>IV. Qualitätssicherung in den prüfenden Berufen</b> .....	704
<b>1. Qualitätssicherung in der Wirtschaftsprüfungspraxis</b> <i>(Herrmann)</i> .....	704
a) Aufgaben des Wirtschaftsprüfers .....	704
b) Notwendige Qualifikationen des Wirtschaftsprüfers.....	705
c) Erforderliche Arbeitseinstellung des Wirtschaftsprüfers .....	706
d) Einfluss der internen Praxisorganisation auf die Qualität der Aufgabenerfüllung .....	709
e) Anforderungen des Berufsstands an die Qualitätssicherung in der Wirtschaftsprüferpraxis .....	710
<b>2. System der externen Qualitätskontrolle</b> <i>(Veidt/Clauß)</i> .....	714
a) 4. WPO-Novelle und die Entwicklung der europäischen Rahmenbedingungen .....	714
b) Mindestanforderungen an die Qualitätskontrollsysteme inner- halb der EU .....	715
c) Rechtliche Grundlagen in Deutschland .....	717
d) Zur Teilnahme am System der Qualitätskontrolle Verpflichtete .....	718
e) Gegenstand und Umfang der Qualitätskontrolle .....	720
f) Prüfer für Qualitätskontrolle .....	721
g) Durchführung der Qualitätskontrolle.....	723
h) Maßnahmen bei Mängeln im Qualitätssicherungssystem.....	726
i) Beteiligte Institutionen und Gremien .....	727
(aa) Kommission für Qualitätskontrolle.....	727
(bb) Qualitätskontrollbeirat .....	730
j) Grenzen der externen Qualitätskontrolle und bisherige Erfahrungen mit dem System .....	731
<b>3. Durchführung von Qualitätskontrollen</b> <i>(Herrmann)</i> .....	734
a) Grundlagen.....	734
b) Qualität der Qualitätskontrolle .....	734
c) Auftragsannahme und Auftragsplanung .....	735
d) Auftragsdurchführung .....	738
e) Dokumentation .....	741
f) Berichterstattung .....	741
<b>4. Qualitätssicherung in der Internen Revision</b> <i>(Krey)</i> .....	744
a) Elemente der Qualitätssicherung .....	744
aa) Steuerungsansätze für die Revisionsqualität .....	744
bb) Konzeption der Qualitätssicherung.....	745
b) Praktische Umsetzung der Qualitätssicherung.....	746
aa) Qualitätsplanung .....	746
bb) Qualitätserzeugung und -steuerung .....	747
(1) Qualitative Ausprägung und Steuerungsansätze anhand des Revisionspotenzials .....	747



(a) Unabhängigkeit und Objektivität der Internen Revision .....	747
(b) Anforderungsprofile, Fortbildung und Förderung der Revisoren .....	747
(c) Auslastung der Revisoren und Einsatz von Fach- spezialisten .....	749
(2) Qualitative Ausprägung und Steuerungsansätze anhand des Revisionsprozesses .....	750
(a) Risikoorientierte Prüfungsplanung .....	750
(b) Prüfungsdurchführung .....	751
(3) Qualitative Ausprägung und Steuerungsansätze anhand des Revisionsergebnisses .....	751
(a) Berichterstattung .....	751
(b) Follow Up .....	752
cc) Qualitätsüberwachung .....	752
(1) Aufsicht .....	752
(2) Interne Reviews .....	753
(3) Externe Reviews .....	754
<b>V. Ausblick .....</b>	<b>758</b>
<b>1. Neuere Konzepte zur Unabhängigkeit des Abschlussprüfers     (Peemöller) .....</b>	<b>758</b>
a) Empfehlung „Unabhängigkeit des Abschlussprüfers in der EU – Grundprinzipien“ .....	758
b) Verordnung zur Unabhängigkeit des Abschlussprüfers der SEC vom 23. 1. 2003 nach den Vorschriften des Sarbanes-Oxley Act .....	761
c) Maßnahmenkatalog der Bundesregierung zur Stärkung der Unternehmensintegrität und des Anlegerschutzes vom 25. 2. 2003 .....	762
d) Vergleich der drei Verlautbarungen .....	762
<b>2. Inhalte der 5. WPO-Novelle (Peemöller) .....</b>	<b>769</b>
a) Anpassung des Berufszugangs .....	771
b) Übertragung der Zuständigkeit für das Wirtschaftsprüfer- examen auf die Wirtschaftsprüferkammer .....	775
c) Berufsaufsicht der Wirtschaftsprüfungskammer .....	776
d) Zusammenführung der Prüferberufe .....	777
<b>3. Diskussion um die Einführung eines Enforcement-Systems     in Deutschland und Europa (Förschle) .....</b>	<b>778</b>
a) Ursachen für die Forderung nach einer Enforcement-Instanz ..	778
b) Privatwirtschaftliches vs. öffentlich-rechtliches System .....	780
c) Vorschläge für eine deutsche Lösung .....	782
<b>4. Weiterentwicklung der Prüfungsansätze (Förschle) .....</b>	<b>786</b>
a) Weiterentwicklung des Audit Risk Model durch das IAASB. ...	786

## Inhaltsverzeichnis

b) Erwartete Änderungen der Prüfungsstandards aufgrund des vom AICPA herausgegebenen SAS 99.....	788
c) Vorschlag der FEE zur Harmonisierung der Prüfungsstandards in Europa.....	790
Autorenprofile .....	791
Sachregister .....	801